

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

GZA 9315 Neukirch (Egnach)

KW 22, 2. Juni 2017

Amtliches Publikationsorgan

der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchgemeinde Egnach, der Katholischen Kirchgemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach

Gelungener Saisonstart in Zuzwil



Am Samstag, 20. Mai, hatten wir, der DTV und der STV Neukirch-Egnach, unsere Wettkampfsaison wieder so richtig gestartet. In Zuzwil am Leubergcup starteten wir mit unseren Boden-, Aerobic- und Stufenbarrenprogrammen sowie mit der Pendelstafette. Um halb zwölf stand die Bodensektion an. Wir fühlten uns bereit und meisterten unser Programm solide. Trotzdem erhielten wir leider eine etwas enttäuschende Note von 8,12.

Kurz später zeigte das Team Aerobic seine neue Nummer erstmals vor Publikum. Die Note 8,77 ist ein vielversprechender Saisonstart. Dazwischen hatten die Turnerinnen keine grosse Pause, denn schon bald war der Stufenbarren an der Reihe. Nach einigen spontanen Änderungen aufgrund eines kurzfristigen Ausfalls waren wir bereit, trotzdem war die Nervosität zu spüren. Mit der Note 8,84 reihten wir uns in der vorderen Hälfte der Rangliste ein.

Nach einer langen Pause startete zum Schluss die Pendelstafette. Trotz einiger Schwierigkeiten mit dem Startschuss gaben alle Sprinter Vollgas. Leider reichte es knapp nicht für den Final, trotzdem resultierten der gute 5. und 7. Schlussrang vor allen startenden Thurgauer Vereinen. Den insgesamt gelungenen Tag liessen wir gemeinsam ausklingen. ●

DTV Neukirch-Egnach

Brillante Hochglanzfotos

Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch

Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger

Gemeinde Egnach



Gemeindeversammlung

**vom Mittwoch, 7. Juni 2017, 19.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Rietzelg, Neukirch**

Politische Gemeinde

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2016
3. Erteilung des Gemeindebürgerrechts an:
 - Kabak Muhammet
 - Buonanno Loredana
4. Jahresrechnung 2016
5. Wahl der externen Revisionsstelle
6. Mitteilungen und Umfrage

Gemeinderat Egnach

Volksschulgemeinde

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2016
3. Information Kreditkontrolle / Bauabrechnungen
 - Sanierung und Umbau Musikschule
 - Neubau Sekundarschule und Ausbau des Sockelgeschosses Alte Turnhalle
 - Photovoltaikanlage auf dem Dach des Neubaus Sekundarschule
4. Jahresrechnung 2016
5. Jahresrechnung 2016 des Unterstützungsfonds
6. Mitteilungen und Umfrage

Behörde der Volksschulgemeinde Egnach

**Anschliessend an die Versammlung
wird ein Apéro offeriert.**

Gemeinde Egnach



Ausbau Luxburgstrasse Egnach, Kreuzung Wilenstrasse bis und mit Bahnübergang

Einladung zur öffentlichen Orientierung

Montag, 12. Juni 2017, 19.30 Uhr
Restaurant Sternen, Saal im OG, Egnach

Sie sind herzlich eingeladen an unserer Veranstaltung teilzunehmen.

Neukirch-Egnach, 16. Mai 2107

Gemeinderat

Gemeinde Egnach



Baugesuch

Öffentliche Auflage
2. Juni 2017 bis 22. Juni 2017

Bauherr/Grundeigentümer:

Furrer Reto und Michelle, Rudwies 39, 9322 Egnach

Bauvorhaben:

Anbau Brennholznische/Abstell- und Veloraum, Parz. Nr. 3279, Rudwies 39, 9322 Egnach

Die Pläne liegen bei der Abt. Bau und Umwelt Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten.

Neukirch-Egnach, 2. Juni 2017 / Abteilung Bau und Umwelt

Gemeinde Egnach



Altpapiersammlung

Am **10. Juni 2017** wird in unserer Gemeinde die Altpapiersammlung durch den FC Neukirch-Egnach durchgeführt.

Bitte deponieren Sie das Altpapier und den Karton separat mit Schnüren gebündelt bis 7:00 Uhr gut sichtbar an den Kehrichtsammelstellen. Verwenden Sie bitte keine Säcke und Einkaufstaschen.

Das Altpapier kann auch direkt am Bahnhof Egnach abgegeben werden. Nicht abgeholtes Papier bitte bis 12.00 Uhr unter Tel. 079 339 37 86 melden.

Die Gemeindeverwaltung

Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit.

ABSCHIED UND DANK

Traurig und in Liebe nehmen wir Abschied von

Thildi Angehrn - Bommer

07.10.1942 - 16.05.2017

Die Familie war Dein Mittelpunkt.
Du wirst immer in unseren Herzen sein.

Auf Deinen Wunsch hin, haben wir uns im engsten Familien- und Freundeskreis am Mittwoch, dem 24.05.2017 von Dir verabschiedet.

Wir vermissen dich:
Claudia und Gery Degen mit Eve, Mäx und Alex
Karin und Urs Kriech mit Andrea, Daniel und Sarah
Eliane und Andreas Kupschina mit Ivan, Simon und Jonas
Geschwister, Freunde und Verwandte

Wir danken allen für die Anteilnahme und die vielen Zeichen der Verbundenheit, die wir beim Abschied von Thildi erfahren durften. Besonderer Dank gilt Pfarrer Degen, Marianne Jung vom Verein RehaEx, und allen die ihr im Leben mit Freundschaft und Zuneigung begegnet sind.

Traueradresse: Claudia Degen, Unterdorf 5, 9314 Steinebrunn

Für allfällige Spenden gedenke man der Schweiz. Gesellschaft für Cystische Fibrose oder der RehaEx Güttingen.



Konfirmation 2017

Schön war das Wetter, als 21 Konfirmandinnen und Konfirmanden am Sonntag, 21. Mai, in der evangelischen Kirche in Neukirch ihre Konfirmation feierten. Aber auch bei trübem Wetter wäre es ein wunderschöner Festgottesdienst gewesen, da die jungen Menschen einen grossen Teil des Anlasses selber gestaltet haben. Das hiess, dass die Jugendlichen musikalische Beiträge mit Gitarre, Schlagzeug und Panflöte vortrugen. Es hiess, dass gemeinsam im Chor gesungen wurde und dass alle Lesungen und Ansagen von den Konfirmandinnen und Konfirmanden selber gemacht wurden. Denn: Konfirmation bedeutet, dass Menschen mündig sind, und diese Eigenständigkeit sollte zum Ausdruck gebracht werden.

Mitgestaltet haben den Gottesdienst der Diakon der Kirchgemeinde, Mathias Hüberli, und das Team, das das Konfirmandenlager in München geleitet hatte. Pfarrerin Simone Dors gab jeder Konfirmandin und jedem Konfirmanden ein persönliches Wort mit auf den Weg. Gemeinsam auf dem Weg sein und in seiner Individualität wertgeschätzt werden, sind Kennzeichen unserer Kirche. Im Konfirmationsgottesdienst kam dies zum Ausdruck. Im Anschluss an den Gottesdienst traf sich die ganze Festgemeinde vor der Kirche zum Apéro. Die Evangelische Kirchgemeinde Egnach dankt allen, die geholfen haben, dass dieser schöne Anlass möglich wurde. ●

Evang. Pfarramt Egnach



Die evangelischen und katholischen Kirchgemeinden laden zum Zmittag für alle ein

Liebe Egnacher und Egnacherinnen

Am Dienstag, 13. Juni, findet der letzte «Zmittag für alle» vor den grossen Sommerferien statt. Das Team freut sich, Sie wieder mit einem feinen Essen auf einem reich gedeckten Mittagstisch verwöhnen zu dürfen. Der Anlass findet im evangelischen Kirchgemeindehaus um 12 Uhr statt. Die Kosten für das Menü inklusive Dessert, Getränke und

Kaffee betragen Fr. 10.–. Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste begrüssen zu dürfen.

Anmeldungen nehmen wir gerne bis Montagvormittag, 12. Juni, entgegen: Pius Isenring, Telefon 071 477 24 19, oder Susanne Leuthold, Telefon 071 477 26 16. ●

Das Zmittag Team für alle

Gemeinde Egnach

Todesfälle

Gestorben am 16. Mai 2017

Mathilde Angehrn-Bommer

Aus Muolen SG, geboren am 07.10.1942, wohnhaft gewesen in 9314 Steinebrunn, Unterdorf 5.

Die Abdankung fand im engsten Familienkreis statt.

Kleinanzeigen Marktplatz

Gesucht

Einfamilienhaus oder Bauland zu kaufen

gesucht in Romanshorn/Salmsach oder Gemeinde Egnach von junger Familie.

Telefon 071 910 21 59/079 767 89 84



Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Pfingstsonntag, 4. Juni

09.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfr. Gerrit Saamer
Fahrdienst: Monika Scherrer,
Tel. 071 470 01 21.

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Freitag, 2. Juni

18.00 Uhr Eucharistiefeier
Jahrzeit Lina und
Alfons Jussel-Lanter

Sonntag, 4. Juni

Pfingsten
Kollekte Diöz. Stiftung Priesterseminar
Luzern

09.15 Uhr Eucharistiefeier
Jahrzeit für Emil und
Klara Müller-Studer

Montag, 5. Juni

Pfarreiwallfahrt
Kein Gottesdienst in der Kirche Steinebrunn

Freitag, 9. Juni

09.15 Uhr Gottesdienst im AWH

Die JUKO schickt fünf glückliche Gewinnerinnen und Gewinner ans Musikfestival Egnach



Bis Ende April konnten alle Kinder und Jugendlichen der Jahrgänge 2004 bis 1997 an der Ticketverlosung der JUKO teilnehmen.

Die Jugendkommission Egnach verlost im Rahmen des UBS Kids-Cup fünf Tickets für den Eintritt am Freitag ans Musikfestival Egnach.



Folgende Jugendliche dürfen sich nun unter die Fanreihen mischen:

- Sina Huber, Neukirch
- Mattia Gschwend, Neukirch
- Sandra Anderes, Egnach
- Nelson Straub, Egnach
- Lorin Abplanalp, Steinebrunn

Die Jugendkommission gratuliert den Gewinnern herzlich und freut sich über Posts auf Instagram @jukoegnach. ●

Jugendkommission Egnach

Konzert des A-Cappella-Oktetts Orpheus

Am Freitag, 9. Juni, um 19.30 Uhr gastiert das A-Cappella-Oktett Orpheus aus der Ukraine in der katholischen Kirche in Steinebrunn.

Das ukrainische Vokalensemble besteht aus acht professionellen Sängern, deren Stimmen unter die Haut gehen und ohne Verstärker Kirchenräume füllen. Das Repertoire des Chors umfasst ukrainische wie auch internationale Musik, Lieder aus der orthodo-



xen Liturgie, Volkslieder und auch moderne Kompositionen.

Die Konzerttour findet mit Unterstützung verschiedener Mitorganisationen und Kirchgemeinden an den Konzertorten statt. Mögen die Orpheussänger den Rückenwind dieser Unterstützung in ihr Heimatland, die Ukraine, tragen. ●

Kath. Kirchgemeinde Steinebrunn-Egnach

Sommerlager Cevi Romanshorn – Jetzt anmelden, es hat noch Platz!

Kinder der ersten bis zur sechsten Klasse aufgepasst!

Vom 8.–15. Juli findet das Sommerlager des Cevi Romanshorn statt. Wer gerne eine Woche im Zelt verbringt, am Lagerfeuer Lieder singt und gerne spannende Spiele im Wald erlebt, sollte sich dieses Lager nicht entgehen lassen!

Gemeinsam begleiten wir die Familie Robinson aus der Schweiz auf ihrer abenteuerlichen Reise in die ferne Welt. Unterwegs erleiden sie Schiffbruch und werden auf eine einsame

Insel gespült ... viele spannende Momente sind vorprogrammiert!

Der Cevi Romanshorn ist Teil der Jugend der Evang. Kirchgemeinde Romanshorn – Salmsach. Es sind alle Kinder unabhängig ihrer Konfession willkommen. Das Lager wird unter Jugend + Sport durchgeführt und durch erfahrene, ausgebildete Leiter geleitet. Der Lagerbeitrag beträgt Fr. 180.– fürs erste und Fr. 150.– für jedes weitere Kind einer Familie. Sollte die Finanzierung ein Problem sein, dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf –

wir finden eine Lösung!

Weitere Informationen sind auf der Website www.cevi-romanshorn.ch und beim Lagerleiter Manuel Reber, mreber88@gmail.com oder 071 463 95 03 / 079 249 84 57, zu bekommen. Anmeldungen liegen in der Verwaltung der Evang. Kirchgemeinde Romanshorn, Bahnhofstrasse 48, auf oder können direkt von der Website heruntergeladen werden. Anmeldeschluss ist der 17. Juni. ●

Cevi Jungschar Romanshorn

Dienstjubiläum Martin Leopold

«In diesen Tagen sind es 10 Jahre her, dass Martin Leopold die Stelle als Mitarbeiter des Werkhofs angetreten hat. In dieser Zeit ist Martin zu einem wertvollen und engagierten Mitarbeiter gereift. Auf Anfang dieses Jahres ist er zum stellvertretenden Leiter befördert worden. Seit Herbst 2016 besucht er zudem einen Vorarbeiter-Lehrgang, um sich das nötige Rüstzeug für diese Aufgabe anzueignen. Wir gratulieren ihm ganz herzlich zu seinem 10-jährigen Dienstjubiläum und bedanken uns für den langjährigen Einsatz im Dienste unserer Gemeinde. Für die Zukunft wünschen wir Martin weiterhin gute Gesundheit, Zufriedenheit und weiterhin viel Freude bei der Arbeit für unsere Gemeinde.» ●

Reto Bischof, Leiter Werkhof



Amtsblatt vom 19. Mai 2017

Handelsregister

- X44 Arbeitsbühnen GmbH, in Egnach, CHE-471.629.981, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 89 vom 9.5.2017, Publ. 3510897). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften:

ten: Friedrich, Roman, von Salenstein, in Stachen (Arbon), mit Einzelunterschrift. Tagesregister-Nr. 2082 vom 8.5.2017 / CHE-471.629.981 / 03515533 ●

Amtsblatt Thurgau

Amtsblatt vom 26. Mai 2017

Handelsregister

- agschrbe.ch Tamara Eberle, in Egnach, CHE-157.397.362, Einzelunternehmen (SHAB Nr. 13 vom 21.1.2013, Publ. 7024916). Domizil neu: Almensbergstrasse 8, 9314 Steinebrunn. Tagesregister-Nr. 2135 vom 11.5.2017 / CHE-157.397.362 / 03524725

Handänderung von Grundstücken

- 8. Mai 2017, Egnach, Grundstück Nr. 522, 3932 m² Land, Brücke 2/2a, Remise, Wohnhaus; Veräusserer Erben Grundler Franz, Egnach, erworben am 8.5.2017; Erwerber Kronbühl-Garage Eberle AG, Wittenbach. ●

Amtsblatt Thurgau



RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten für Kinder und Erwachsene: Montag, 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag, 16.00–18.00 Uhr, Samstag 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat, 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr, Samstag, 9.30–11.30 Uhr. A. Baltensperger, Tel. 071 411 56 07.

Schützengesellschaft Neukirch-Romanshorn: Freitag, 2. Juni, 19.00–21.00 Uhr: 2. BP, ASV Romanshorn. Regionale Schiessanlage Almensberg.

Kavallerieverein Egnach und Umgebung: Freitag, 2. Juni, 19.30 Uhr: Abendritt. Besammlung Rest. Mausacker, Steinebrunn.

Schützengesellschaft Neukirch-Romanshorn: Samstag, 3. Juni: GM Kant. Final.

60-plus: Mittwoch, 7. Juni, Abfahrt 9.00 Uhr ab Rietzelg-halle. Ausflug ins Selegermoor. Info bei Doris Huber, Telefon 071 477 26 54, dorisHuber01@bluewin.ch.

Politische Gemeinde und Volksschulgemeinde Egnach: Mittwoch, 7. Juni, 19.30 Uhr: Gemeindeversammlungen, Mehrzweckhalle Rietzelg, Neukirch.

FDP Egnach: Samstag, 10. Juni, 10.00–11.30 Uhr: FDP-Stamm, Restaurant Winzelnberg, Steinebrunn.

Imkerverein Egnach und Umgebung: Samstag, 10. Juni, 14.00–22.00 Uhr: Kantonales Imkerfest: Workshops, Festwirtschaft. Lehrbienenstand Mühlheim.

Impressum

Herausgeberin

Gemeinde Egnach

Erscheinungstag

Jeden Freitag

Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66
loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten

bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis
Dienstag, 17.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebel.ch
www.stroebel.ch/loki

Abonnentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn

Der Spatenstich für die neue Turnhalle ist erfolgt

Bei nicht allzu gutem Wetter kam die Gemeinde am Freitag, 19. Mai, zusammen, um den Spatenstich für die neue 3-fach-Turnhalle zu feiern. Mit einigen Rädli Bratwurst und ein paar Chips im Bauch wagten sich alle Anwesenden trotz Wind und Kälte nach draussen. Die IG Sport Egnach verlost neben dem Preis, den Spatenstich mit einem Bagger auszuführen, zusätzlich fünf Fussbälle und ein T-Shirt der Suisse Legends, welche bei der Einweihung des neuen Fussballplatzes übrigblieben. Stephan Tobler, Michael Waldburger und Architekt Daniel Dickenmann sprachen über das Projekt «Turnhalle» und setzten die Anwesenden über den Verlauf der Bauarbeiten in Kenntnis. Mit Schaufeln und einem Bagger, den die Familie Sauter lenken durfte, wurde der Spatenstich in der neuen Turnhalle vollzogen. Auch die Zuschauer konnten dank einer Bodenmarkierung bereits einmal sehen, wo genau die Halle später



stehen wird. Nach dem Spatenstich waren alle froh, den Anlass wiederum im Foyer der Rietzelghalle ausklingen lassen zu können.

Die Bauarbeiten für die neue Halle werden Mitte Juni beginnen. ●

IG Sport Egnach

MidnightSports Egnach

Nach 19 Veranstaltungen ging Ende März die dritte Saison des Jugendprojekts MidnightSports Egnach in die Sommerpause. Das in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Egnach und der Stiftung IdéeSport organisierte Projekt fand Anklang und hat sich zu einem beliebten Treffpunkt für die Jugendlichen aus Egnach und Umgebung entwickelt.

Spiele und Sportarten in der Sporthalle

Das MidnightSports Egnach startete am 29. Oktober 2016 in die dritte Saison. Während 19 Samstagabenden trafen sich regelmässig über 20 Jugendliche in der Sporthalle Egnach zu Sport, Spiel und Spass. Auch in der Saison 2016/17 wurde angeboten, was immer das Sportlerherz begehrt: Klassische Teamsportarten wie Unihockey oder Fussball kamen nie zu kurz. Auch wer Lust hatte, ein paar Kunststücke auf dem Barren, dem Minitrampolin oder am Trapez einzuüben, konnte dies hier tun. Dank eines DJ, mit einem Kiosk, einer Chillecke und einem «Tögelikasten» bot das Midnight auch für nicht ganz so sportefrige Teilnehmende genügend Gründe, einen Samstagabend in der Sporthalle zu verbringen. So verliefen die Samstage sehr erfreulich, und der Umgang zwischen



den Jugendlichen war von Respekt, sportlichem Flair und fairem Verhalten geprägt.

Spezialevent erzielt präventive Wirkung

MidnightSports ist nicht nur ein sportlicher Treffpunkt, sondern auch ein suchtmittelfreier Ort, wo weder Alkohol noch Nikotin und andere Suchtmittel toleriert werden. In diesem Rahmen konnte die Midnight-

Trophy, ein Präventionsanlass in Zusammenarbeit mit der Lungenliga Thurgau und dem Ostschweizer Kinderspital, auch dieses Jahr wieder durchgeführt werden.

Starkes lokales Engagement spürbar

Der gelungene Verlauf der Saison ist darauf zurückzuführen, dass das Team vor Ort hervorragende Arbeit geleistet hat. Die Projektleiterinnen Vanessa Hofer und Nina Venten sorgten zusammen mit ihrem Coachteam – bestehend aus zwei Seniorcoaches und zehn Juniorcoaches – für einen reibungslosen Ablauf. Das bewährte Projekt wurde dank der grosszügigen Unterstützung durch die Gemeinde Egnach, die Volksschulgemeinde Egnach, den ökumenischen Jugendtreff Egnach und IdéeSport durchgeführt.

Stiftung IdéeSport

IdéeSport nutzt Sport als Mittel der Gewalt- und Suchtprävention, der Gesundheitsförderung und der gesellschaftlichen Integration. Seit 1999 werden dazu in der ganzen Schweiz an über 160 Standorten Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche angeboten. ●

Lisa Kellenberger, Stiftung IdéeSport

Ladina und Sebastian sind die allerschnellsten Egnacher

Traditionell am Mittwoch vor Auffahrt konnte die Frauenturngruppe Neukirch den UBS Kids Cup mit dem Rennen um den Titel der/des schnellsten Egnacher/in durchführen. Bei idealem Wettkampfwetter starteten 261 kleine und grössere Athleten. Luca Iseli war mit Jahrgang 2015 der Jüngste. Einige der Podestplätze im UBS Kids Cup gingen an auswärtige Leichtathleten, sodass die Egnacher das Nachsehen hatten. Insgesamt waren aber nur 20 Teilnehmer nicht aus unserer Gemeinde, sodass es sicher eine Bereicherung für den Anlass ist. Beim Ortsschnellsten waren die Egnacher dann unter sich.

Die ausgeschriebenen Klassenpreise gehen in diesem Jahr an die Mittelstufe Hegi mit 95%, den Kindergarten Neukirch, Rufer, mit 81% und die Kindergartenklasse Schönenberger aus Egnach mit 60%.

Auszug aus der Rangliste:

UBS Kids Cup

Mädchen: W4: 1. Leana Juras, 2. Wolff Malea, 3. Shaira Christopher; W5: 1. Jenisha Rasanayagam, 2. Yara Meisser, 3. Lynn Edelmann; W6: 1. Laura Paliaga, 2. Leni Beuchert, 3. Lucy Kehl; W7: 1. Noemi Züger, 2. Leonie Riva, 3. Silja Hug; W8: 1. Kim Bischof, 2. Soraya Hartmann, 3. Enya Meisser; W9: 1. Sina Meili, 2. Linda Ziegler, 3. Jael



Züger; W10: 1. Emma Leuthold, 2. Ronja Meyer, 3. Lara Bischof; W11: 1. Anna Meili, 2. Noreen Germann, 3. Bianca Fäh; W12: 1. Jael Rohner, 2. Livia Stadelmann, 3. Janina Solter; W13: 1. Talissa Kleger, 2. Mira Gabathuler, 3. Sarina Hasler; W14: 1. Ladina Kobler, 2. Joana Tanner, 3. Tonja Ruhstaller; W15: 1. Larissa Solter, 2. Salome Kirchmeier; Knaben: M4: 1. Levin Anderes, 2. Devin Edvi, 3. Levian Rauchfuss; W5: 1. Dario Schär, 2. Nicolas Sorgen, 3. Tim Züger; M6: 1. Jason Ostertag, 2. Fynn Struhs, 3. Jaron Tanner; M7: 1. Nico Notz, 2. Yessin Zagouen, 3. Phil Germann; M08: 1. Jevin Rasanayagam, 2. Shawn Mundy, 3. Jan Germann; M9: 1. Samuel Honold, 2. Tino Tanner, 3. Stefan Waldburger; M10: 1. Jeremiah Mun-

dy, 2. Noel Witzig, 3. Leon Struhs; M11: 1. Alex Paliaga, 2. Livio Maly, 3. Robin Züger; M12: 1. Kevin Gomes, 2. Tim Tanner, 3. Lars Eigenmann; M13: 1. Nic Germann, 2. Jules Züllig, 3. Andrin Hausammann; M14: 1. Luca Maly, 2. Sebastian Gärtner, 3. Jamiro Passamonti; M15: 1. Laurel Rohner, 2. Michael Hungerbühler, 3. Liam Scheiwiler

Schnellste Egnacherin und schnellster Egnacher

Jg. 2002: Larissa Solter und Laurel Rohner
Jg. 2003: Ladina Kobler und Sebastian Gärtner
Jg. 2004: Mira Gabathuler und Nic Germann
Jg. 2005: Jael Rohner und Kevin Gomes
Jg. 2006: Noreen Germann und Alex Paliaga
Jg. 2007: Emma Leuthold und Jonas Scherrer
Jg. 2008: Valeria Oberlin und Samuel Honold
Jg. 2009: Enya Meisser und Jan Germann
Jg. 2010: Noemi Züger und Nico Notz
Jg. 2011: Laura Paliaga und Jaron Tanner
Jg. 2012: Yara Meisser und Dario Schär
Jg. 2013 und jünger: Laura Fecker und Devin Edvi

Die vollständigen Ranglisten unter:

www.dtvneukirch-egnach.ch oder
www.ubs-kidscup.ch ●

*Beatrice Nagel,
FTG Neukirch-Egnach*

Erfolgreiche englische Woche für den FC Neukirch-Egnach

FC Neukirch-Egnach: FC Amriswil 7:2

Nachdem am vergangenen Mittwoch, 24. Mai, auswärts der abstiegsgefährdete FC Fortuna auswärts mit 4:2 besiegt werden konnte, trafen die Neukircher am Samstag bei heissem Wetter zu Hause auf den FC Amriswil – es war Derbyzeit!

Von Beginn an kontrollierte man das Geschehen auf dem Platz. Es dauerte 18 Minuten, bis man 1:0 in Führung gehen konnte. Torschütze war Michael Würth. 10 Minuten vor der Pause konnte Yannick Stacher auf 2:0 erhöhen. In der 2. Halbzeit waren nur gerade 3 Minuten gespielt, als Marco Bruderer das 3:0 erzielen konnte. Nur eine Minute später kassierte man jedoch ein unnötiges Gegentor. Amriswil konnte nach diesem Tor

aber nicht zulegen. Weiter war es der FCNE, der Druck auf das gegnerische Tor ausübte. In der 56. Minute stand es 4:1, und nur eine Minute später schoss Michael Würth das 5:1. Der FC Amriswil konnte nichts mehr entgegensetzen. Nach 70 Minuten hiess es 6:1. Das 6. Tor konnte sich Sergio Sahli gutschreiben lassen. Danach musste man leider nochmals ein Gegentor hinnehmen. Mit dem 7:2 durch Marco Bruderer wurde der Schlusspunkt besiegt.

Mit 17 Punkten (!) Vorsprung und noch 2 zu spielenden Runden dominiert man diese Meisterschaft nun deutlich.

Das nächste Spiel findet morgen Samstag, 3. Juni um 17 Uhr auswärts gegen den FC Abtwil-Engelburg statt.

Matchball-Sponsor:

Wir bedanken uns herzlich bei: Fitness Loft24, Bahnhofstrasse 5, 9322 Egnach, www.fitnessloft24.ch.

Startaufstellung:

K. Vonlanthen, D. Jussel, A. Martino, I. Breitenmoser, R. Ziegler, Y. Stacher, R. Stalder (C), L. Schwitzer, J. Weibel, M. Bruderer, M. Würth.

Ersatz:

R. Tapfer, Y. Schoch, T. Würth, S. Sahli, M. Huber.

HOPP FCNE! ●

Loris Schwitzer

Menschen um uns – Projekttag der Schule Hegi

Im Rahmen des Schuljahresthemas «Menschen um uns» fanden vom 8. bis 10. Mai die Projekttag der Schule Hegi statt. «Menschen um uns» hiess das Thema, gegen zwanzig Leute aus dem Umkreis des Schulhauses waren daran beteiligt.

In Fünfergruppen schwärmten die Kinder, geführt von einem Fünft- oder Sechstklässler, zu Fuss los und besuchten Nachbarn. Das Ziel war, diese Personen als Menschen besser kennenzulernen und etwas von ihren Berufen und Vorlieben zu erfahren. In der Pause kehrten die Kinder zurück und zeichneten und schrieben auf, was sie erlebt hatten. Hier ein paar Schülermeinungen:

«Ich habe das erste Mal gesehen, dass das Gemüse so viel Wasser braucht.»

Anouk Leuthold

«Der John, der bei Mansers Ferien gemacht hat, bleibt mir sicher in Erinnerung, denn Ronja und Jill mussten ihm den Weg zum Säntis erklären.»

Larissa Fernandez

«Ich habe das erste Mal gesehen, dass ein blinder Mann Körbe macht.»

Arpad Gründler

«Der Mann, der uns durch das Kinderhaus geführt hat, war sehr cool.»

Loris Manser

«Ich habe das erste Mal so viel verschiedenes Holz gesehen.»

Patrick Heierli

«Es hat mir gefallen, dass die Leute es so gut erklärt haben und meine Gruppe gut nachkam.»

Jill Tanner

«Ich würde gerne Eva Segmüller ein Kompliment machen, weil es so toll war, Cake Pops zu machen.»

Anthea Fecker

«Beim Schellenschmied und bei Stüdles hat es mir sehr gefallen. Ich habe auch das erste Mal gesehen, dass man Holz zusammennähen kann.»

Robin Züger

«Es hat mir gefallen, als wir bei Mansers reiten durften.»

Ronja Studerus

«Ich habe das erste Mal die Tomaten, Snackgurken und Gurken gesehen.»

Gian Helfenberger

«Ich wünschte mir, dass die Projekttag länger gehen.»

Maxine Segmüller

Um 11 Uhr erlebten wir dann drei Präsentationen, am Montag die des Jägers Werner Hofmann. Wir konnten beispielsweise ein Wildsau- und ein Fuchsfell in die Hand nehmen und erfuhren weshalb der Feldhase bedroht ist.

Der Stoffdesigner Martin Leuthold brachte uns Hunderte von verschiedenen Stoffen mit, mit denen die Kinder eine Modeschau veranstalten konnten. Wir lernten ganz unterschiedliche Stoffarten kennen und hörten, wie er in der Natur immer wieder Inspiration erfährt.

Bianca Witschard zeigte uns, wie man mit Menschen mit Beeinträchtigungen umgeht, sie beispielsweise aufsetzt. Mit Bildern verschiedener Menschen machte sie den Kindern deutlich, dass Behinderungen oft versteckt sind und dass Intelligenz nicht von Aussehen oder Beeinträchtigungen abhängen muss. ●

Andreas Günther, Mittelstufenlehrer

10. Thurgauer Meistertitel in Folge

Um sieben Uhr versammelten sich am Samstag topmotivierte Turner und Turnerinnen, um an der Thurgauer Meisterschaft in Sulgen zu starten. Bereits um halb 9 Uhr feuerten wir unsere Steinstösser an. Danach ging es weiter mit dem Weitsprung. Mit einer Note von 9.05 konnte nach dem letztjährigen Titel leider nur der vierte Platz belegt werden. Vormittags fand die Pendelstafette statt, hier galt es, zwei Titel zu verteidigen. Souverän qualifizierten sich sowohl Männer als auch Frauen für den Final. Weiter ging es mit Kugelstossen und Schleuderball. Die grossen Erfolge sind uns leider nicht gelungen, doch auch hier sind wir mit den Resultaten zufrieden.

Im Verlaufe des Tages kletterte das Quecksilber nach oben, und die Turner kämpften gegen die Hitze. Die Bodensektion glänzte nicht nur vor Schweiß und erreichte eine Note von 8.99. Im Finale wurde dies nochmals getoppt, und wir konnten den dritten



Platz holen (Schlussnote 9.06). Auch das Team Aerobic hat eine gute Leistung gezeigt: Mit der Note von 8.45 war man zwar nicht ganz zufrieden, die Rangierung im Mittelfeld war aber zu erwarten. Zuletzt war der Stufenbarren an der Reihe. In der Vorrunde gab es einige Stürze, trotzdem gab es eine

Top-Note von 9.18. Die Steigerung blieb im Finale aus, mit dem dritten Platz können wir zufrieden sein (Schlussnote 9.11).

Zuletzt fanden die Finalläufe der Pendelstafette statt. Zuerst starteten die Frauen, und lange sah es so aus, als würde man verlieren. Nach einer sensationellen Aufholjagd lag man zuletzt knapp vorne. Die Freude über den verteidigten Titel war riesig. Bei den Männern stand der 10. Titel in Folge auf dem Spiel. Mit mehr als einer Sekunde Vorsprung auf den Zweiten konnte man beruhigt über die Ziellinie traben. Der 10. Titel in der Pendelstafette konnte geholt werden!

Wir bedanken uns bei allen, die uns trotz Hitze kräftig angefeuert haben! Den letzten Wettkampf dieser Saison bestreiten wir am 27. Juni am Turnfest in Wattwil. Wir freuen uns wiederum auf viel Unterstützung. ●

Fabienne Engbers

HV der CVP Egnach – neuer Präsident und spannender Vortrag

Die Hauptversammlung der CVP Egnach stand diesmal ganz im Zeichen des Präsidentenwechsels.

In ihrem letzten Jahresbericht konnte die scheidende Präsidentin Beatrice Nufer auf einige erfreuliche Ereignisse des vergangenen Jahres hinweisen. Bei den Kantonsratswahlen gewann die CVP im Bezirk Arbon einen Sitz dazu. Die von der CVP Egnach organisierten Anlässe waren sehr interessant und gut besucht. Erfreulicherweise hat sich Markus Schmid bereit erklärt, das Präsidium zu übernehmen; Isabella Wipfler stellt sich als neue Kassierin zur Verfügung. Beide wurden einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Vizepräsident Hans Gautschi würdigte die Verdienste der abtretenden Präsidentin. Unter anderem wirkte Beatrice Nufer 4 Jahre im Gemeinderat Egnach mit. Während ihrer 6 Jahre als Präsidentin hat sie zweimal

für den Kantonsrat kandidiert, das zweite Mal sogar zusammen mit ihrem Sohn Dominik und hat damit wichtige Stimmen für die Bezirkspartei geholt. Die CVP Egnach verdankt ihren Einsatz mit einem typischen Egnacher Geschenk.

Blick hinter die Kulissen der Politik

Im Anschluss an die Versammlung berichtet Lukas Auer sehr lebendig und authentisch über seinen Weg in die Politik und seine Erfahrungen als Jungpolitiker. Er erklärt, dass sein Interesse an der Politik am Mittagstisch in der Familie geweckt wurde und dass es sein Ziel ist, etwas zu bewegen. Und mit seinen noch nicht 30 Jahren hat er schon sehr viel bewegt. Zurzeit ist er im Stadtparlament Arbon, Präsident der Bezirkspartei CVP Arbon, Präsident der «Jungen CVP Thurgau» und im Parteivorstand der CVP Thurgau.

Der Weg dahin war aber nicht einfach und erfordert nach wie vor einen immensen Einsatz. So ist es erst einmal schwierig, als Jungpolitiker von der «alten Garde» ernst genommen zu werden. Dann muss man damit leben können, dass man sich rasch vielfach unzimperliche Gegner schafft, wenn man sich für etwas einsetzt. Zum Glück gewinnt man aber auch Freunde. Zudem ist es oft spannend, mit «grossen Tieren» aller politischen Couleur ins Gespräch zu kommen. So ist seine Bilanz durchaus positiv und seine Motivation ungebrochen. Seine Ausführungen sind gespickt mit meist humorvoll vorgetragenen Beispielen. Die Zuhörer danken für seinen Vortrag mit Applaus und einem symbolischen Geschenk und wünschen ihm weiterhin soviel Elan und Erfolg. ●

R. Gehring, CVP Egnach

Mobil sein und bleiben in Arbon

Pro Senectute Thurgau und der Verkehrsclub der Schweiz organisieren in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern einen Kurs zum Thema Mobilität. Das Ziel dieses Kurses ist, den Teilnehmenden wertvolle Tipps rund um die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel (öV) zu vermitteln. In Theorie und Praxis zeigen Fachleute die Bedienung der Billettautomaten, welche Formen von Tickets es gibt und worauf zu achten ist. Ex-

perten der Polizei erklären, wie sich die Teilnehmenden wirksam vor Taschendiebstahl schützen. Der Kurs ist kostenlos und wird am Mittwoch, 14. Juni, von 8.30 bis 12.00 Uhr in der Katholischen Kirchgemeinde, Gallus-Saal, Promenadenstrasse 3, in Arbon durchgeführt. Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83. ●

Pro Senectute Thurgau, Dominik Linder

Englischkurs in Romanshorn (Stufe 2)

Sie sprechen noch langsam und sind vor Fehlern nicht gefeit? Sie können einfache Informationen austauschen, z.B. eine Mahlzeit bestellen oder einfache Texte lesen und übersetzen? Dann ist unser Konversationskurs genau das Richtige für Sie. Verbessern Sie Ihr Wissen und pflegen Sie in angenehmer Atmosphäre und ohne Leistungsdruck die englische Sprache. Der Kurs wird wöchent-

lich, jeweils montags bis 3. Juli von 9.00 bis 11.00 Uhr im Kafi-Treff, Konsumhof 3 in Romanshorn, durchgeführt. Profitieren Sie von einer Probelektion.

Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83. ●

*Pro Senectute Thurgau,
Dominik Linder*

Wir gratulieren

Am Freitag, 26. Mai, feierte **Lina Hauser-Nagel** in Neukirch ihren **90. Geburtstag**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft. ●

Gemeinderat Egnach

Liebe Lokigemeinde

Bitte beachten Sie die Eingabefristen für die Lokiausgabe nach Pfingsten:

- **Inserate-/Redaktionsschluss:**
Heute bis 14.00 Uhr
- **Textbeiträge/Eingesandte:** KW 23 –
Dienstag, 6. Juni 2017, bis 12.00 Uhr

Der Loki wird am Freitag, 9. Juni 2017, in alle Haushalte verteilt. ●

Gemeindekanzlei Egnach

Einsatz für Blinde und Sehbehinderte

Gleich vier Lions Clubs führen am Lions-Day vom 10. Juni eine gemeinsame Activity zugunsten des Internationalen Blindenzentrums in Landschlacht durch. In Arbon, Kesswil, Kreuzlingen und Rorschach werden an Ständen Informationen und Give-aways angeboten.

Die Lions Clubs Kreuzlingen, Luxburg-Bodensee, Oberthurgau und Rorschach haben sich im Hinblick auf den Nationalen Lions-Day vom 10. Juni zu einer gemeinsamen Aktion zusammengefunden. Anlass des schweizweiten Aktionstages für den Schweizerischen Blinden- und Sehbehinderten-Verband (SBV) ist das 100-Jahr-Jubiläum der Lions Clubs International, getreu dem Leitsatz «We serve».

Infos und Give-aways

In Arbon (Hamel, mit Risotto), Kesswil (Strassenfest 1200 Jahre Kesswil-Uttwil), Kreuzlingen (Vespa-Glacemobil am Boulevard sowie am Hafen) und Rorschach (Stadtfest, mit Risotto) bieten Lions-Mitglieder am Samstag, 10. Juni, an Ständen Informationen und Give-aways an. Es handelt sich dabei um vom Internationalen Blindenzentrum (IBZ) selbst gefertigte Gläschen Apfel-Chutney. An eigens aufgestellten Tastboxen können sich die Besucherinnen und Besucher in die Rolle von Blinden und Sehbehinderten einfühlen.

«Unsichtbar» für Sehende

Der Erlös dieser gemeinsamen Aktion geht



Vier Lions Clubs aus der Bodenseeregion sammeln am 10. Juni für das Internationale Blindenzentrum in Landschlacht.

Bild: pd

an das IBZ in Landschlacht, wo in einem fahlen Keller eine «Unsichtbar» eingerichtet ist, die nun modernisiert und als Leuchtturm des Betriebes noch heller erstrahlen soll. Die Renovation der Bar, wo Sehende die absolute Dunkelheit erleben, wird nicht nur mit Lions-Spenden geschehen, sondern auch mit aktivem Handanlegen. Der Lions Club Luxburg-Bodensee wird an drei Samstagen die «Unsichtbar» attraktiver gestalten, damit die Abläufe im Lokal sinnvoller erfolgen können. Aufgebotene Handwerker sind alles Lions-Mitglieder, die zu Spezialpreisen arbeiten. Im Winterhalbjahr schliesslich soll noch eine musikalische Benefizveranstal-

tung zugunsten des IBZ lanciert werden.

Ort für Kriegsversehrte

Die vier Lions Clubs haben das IBZ Landschlacht bewusst als begünstigte Institution gewählt, weil vom Einzugsgebiet her ein direkter Bezug besteht. Das auf einer Anhöhe über dem Bodensee gelegene IBZ ist ein Ferien- und Bildungszentrum für sehbehinderte und behinderte Menschen. Es ist aus den Geschehnissen des Zweiten Weltkrieges heraus entstanden, als erblindete Kriegsversehrte in Landschlacht versorgt wurden. ●

Patrick Hug

Sommerliche Temperaturen am Kinderflomi

Der Kinderflohmarkt fand in diesem Jahr wieder draussen statt. Es war unglaublich schönes Wetter, und die Verkäuferinnen und Verkäufer platzierten sich vorzugshalber im Schatten. Es gab wieder diverse Sachen zu kaufen, tauschen oder verschenken. Es waren jedoch weniger Besucher wie im Vorjahr, aber da wir jetzt so lang auf sommerliche Temperaturen warten mussten, gehen wir davon aus, dass viele in die Badisaison starten wollten. Wir sind aber trotzdem sehr zufrieden und bedanken uns bei den Kinder, Eltern und Grosis, welche sich die Zeit genommen haben. ●

Euer Egni-Treff



Noch 2 Wochen bis zum Festival

3 Fragen an OK-Präsident Viktor Gschwend

Das OK ist seit 2½ Jahren an der Arbeit. Welches war für Sie die spannendste Zeit?

VG: Das war so ca. nach einem halben Jahr, als das Fest langsam ein Gesicht bekam. Damals wurde entschieden, was wir heute im Detail planen.

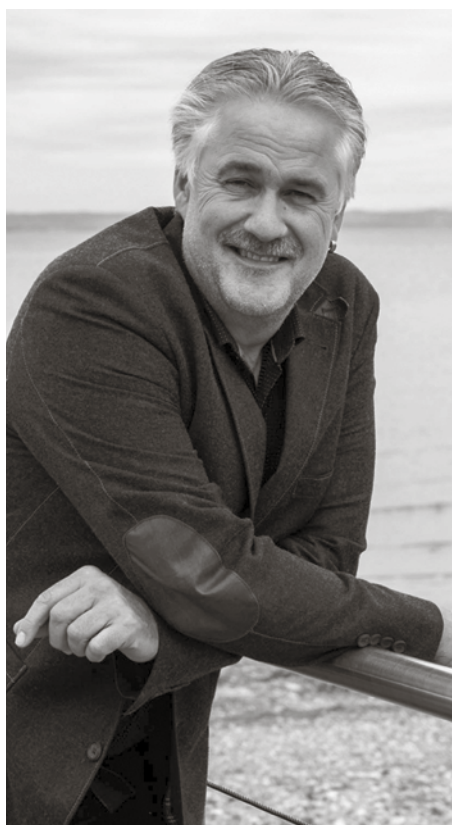
Worin unterscheidet sich das Musikfestival Egnach von anderen Festivals?

VG: In Egnach wird eine «Stubenatmosphäre» herrschen. Wir sind klein, aber auch fein, alle Musikstile sind über das gesamte Wochenende vertreten.

Was Sie schon lange sagen wollten?

VG: Alleine wäre solch ein Fest nie zu stemmen. Da braucht es viele helfende Hände, Unternehmungen, Privatpersonen und ein unglaublich tatkräftiges OK. Dafür bedanke ich mich herzlich. ●

OK Musikfestival Egnach



Mitgliederversammlung Grünliberale Partei Bezirk Arbon

An der Mitgliederversammlung der Grünliberalen Partei des Bezirks Arbons wurde der neue Vorstand gewählt: Neben Präsident Stephan Müller (Amriswil) komplettieren Hanspeter Heeb (Romanshorn) und Besar Loki (Amriswil) den Vorstand. Der neue Präsident beschenkte seinen Vorgänger Markus Moos (Horn) sowie die beiden langjährigen Vorstandsmitglieder Erwin Brandenberger (Roggwil) und Markus Höltschi (Amriswil) mit einem persönlichen Präsent und bedankte sich für deren gute Arbeit im Vorstand. Nach dem statutarischen Teil informierte Kantonsrat Hanspeter Heeb über den aktuellen Stand der Debatte zum Frühfranzösisch. Die Stundentafeln mit oder ohne Frühfranzösisch würden sich nur wenig unterscheiden: Anstelle von je 2 Lektionen Französisch auf der Mittelstufe wären in der 1. und 2. Sek je eine Lektion mehr Französisch zulasten Na-

turwissenschaft und Mathematik vorgesehen. Deutsch würde minimal ausgebaut. Die Gegner des Frühfranzösisch hätten im Rat ein Stimmenplus von etwa 10 Stimmen. Hanspeter Heeb glaubt aber nicht, dass diese Mehrheit noch kippen werde, und erwartet eine Volksabstimmung. Die Hälfte der Befürworter einer koordinierten Bildungspolitik im Rat kann eine solche mittels Behördenreferendum verlangen, was sehr wahrscheinlich sei. In der anschliessenden Debatte bedauerten die anwesenden Parteimitglieder einhellig die Schwächung von Mathematik und Naturwissenschaft durch die Verschiebung von Französisch in die Oberstufe. Grossmehrheitlich lehnten sie die Abschaffung des Frühfranzösisch ab. ●

*Stephan Müller, Grünliberale
Partei des Bezirks Arbons*



Filmprogramm

Get out – Ist jeder, der eingeladen ist, auch wirklich willkommen?

Freitag, 2. Juni, Samstag 10. Juni, jeweils um 20.15 Uhr; von Jordan Peele, mit Daniel Kaluuya, Alison Williams
USA 2017 | Deutsch | ab 16 Jahren | 104 Minuten

The Last Word – zu guter Letzt

Samstag, 3. Juni, um 20.15 Uhr; von Mark Pellington, mit Shirley McLaine, Amanda Seyfried, AnnJewel Lee Dixon
USA 2016 | Deutsch | ab 10 Jahren | 108 Minuten

Dancing Beethoven – die getanzte neunte Symphonie

Dienstag, 6. Juni, um 14.30 Uhr – ein KKK-Nachmittag (Kino, Kaffee und Kuchen für 20.00 Fr., für Mitglieder 18.00 Fr.) – Anmeldung erforderlich; von Arantxa Aguirre, mit Malya Roman, Julien Favreau, Elisabeth Ros | Dokumentation mit und über das Béjart-Ballet | Spanien
Schweiz 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 6 (12) Jahren | 79 Minuten

Der junge Karl Marx – der Vater des modernen Sozialismus

Dienstag, 6. Juni, Mittwoch, 14. Juni, jeweils um 20.15 Uhr; von Raoul Peck, mit August Diehl, Stefan Konarske, Vicky Krieps
Frankreich 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 6 (14) Jahren | 118 Minuten

Through the Wall – 30 Tage, 1 Hochzeit, kein Bräutigam

Mittwoch, 7. Juni, um 20.15 Uhr; von Rama Burshtein, mit Dafni Alferon, Noa Kooler
Israel 2016 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 10 Jahren | 110 Minuten

Casablanca – der Klassiker

Donnerstag, 8. Juni, um 20.15 Uhr; von Michael Curtiz, mit Humphrey Bogart und Ingrid Bergman
USA 1942 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 6 Jahren | 102 Minuten

Der Wunschfilm aus dem Roxy-Publikum

Alive and Kicking – der ansteckende Enthusiasmus

Freitag, 9. Juni, Samstag, 17. Juni, jeweils um 20.15 Uhr; von Susan Glatzer | Dokumentarfilm mit Hilary Alexander, Evita Arce, Stephen Sayer
USA 2016 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 12 Jahren | 89 Minuten

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Chömed go luege, wa 's iiheimisch Handwerk gschaffe hät.

Frei Besichtigung vom Neubau Mehrfamilien-
huus A.+M. Gerster, Roggwilerstrasse 17,
9315 Winden
Samschtig, 10. Juni 2017
10.00 – 14.00 h



fp fenster plus
Ihr Partner rund um's Fenster

Schlossweg 1, 9322 Egnach
Tel. 071 690 05 95
www.fenster-plus-gmbh.ch

**Der Loki macht die Gemeinde
froh – und die Leser ebenso.**

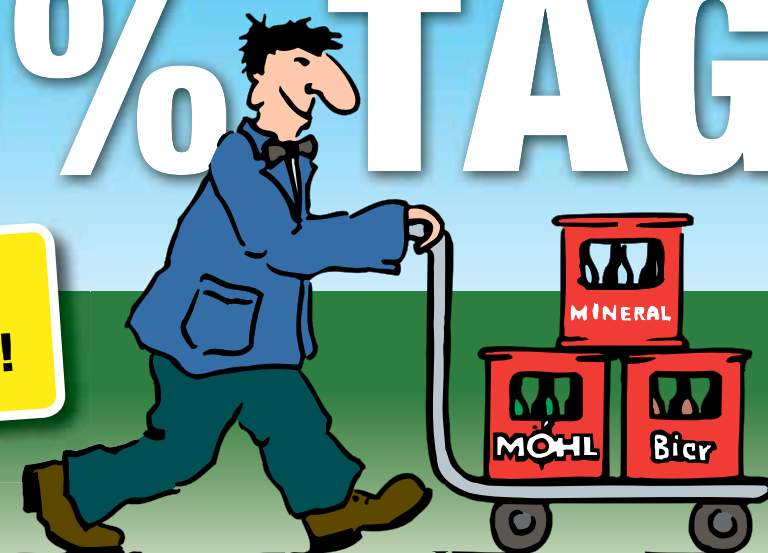
EGNACH **LOKAL**
ANZEIGER

Mit dem Loki erreichen Sie 2200 Haushalte
in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki

10% TAGE

**Vorbeikommen
und profitieren!**



1.–3. Juni 2017 im Möhl Getränkemarkt

MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

Mo–Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr / Sa: 08.00–17.00 Uhr